

„Der Mann des Mittelstandes!“

■ 1422 ist das Gotische Haus in Homberg gebaut worden. Es diente als Lagerhaus, Geschäftshaus, als Färberei. Jetzt wird hier nur noch gefeiert. Und der Empfang zum 70. Geburtstag von **Alwin Altrichter** dürfte zu den Höhepunkten der letzten Jahre auf der Feierliste bei „da Franco“ zählen.

„Ich war vor kurzem mit Gästen aus München hier. Die waren restlos begeistert“, erzählte Alwin Altrichter und begrüßte seine zahlreichen Gäste und Abordnungen der IHK, des Deutschen Industrie und Handelskammertages aus Berlin, der Parteien und Banken.

„Ich werde ab sofort kürzer treten“, erklärte Altrichter seinen staunenden Gästen, die Hombergs Bürgermeister **Dr. Nico Ritz** gleich beruhigte: „Ich freue mich, dass Alwin Altrichter ab sofort bei uns im Rat für die FDP sitzt.“ Sicherlich auch eine Beruhigung für Ehefrau **Uschi**, die sich nicht vor „Papa ante portas“ fürchten muss. Der SPD-Bundes-



Feierten den runden Geburtstag im ältesten Haus Hombergs: **Dr. Nico Ritz**, „Geburtstagskind“ **Alwin Altrichter** und der erste Kreisbeigeordnete des Schwalm-Eder-Kreises **Jürgen Kaufmann**.

Foto: Hahne

tagsabgeordnete **Dr. Edgar Franke** nahm es mit Fassung, dass Altrichter für die Liberalen aktiv wird: „Einer muss die FDP ja retten. Und Alwin hat jetzt Zeit.“ (rai)